

Checkliste für die nachhaltige Organisation von Sitzungen und Veranstaltungen der VLGST

Veranstaltung:

Datum:

Ort:

Klimaschutz

Umgesetzt Kommentar:
ja/nein:

-
- Die Veranstaltung wird klimafreundlich geplant und organisiert
-
- Die Möglichkeit der CO₂-Kompensation von nicht vermeidbaren Emissionen wurde in Erwägung gezogen.
-

Mobilität

Umgesetzt Kommentar:
ja/nein:

-
- Die Wahl des Veranstaltungsortes wurde darauf ausgerichtet, dass dieser mit dem Bus, Fahrrad oder zu Fuss erreichbar ist
-
- Auf der Einladung und Homepage wird auf die umweltfreundliche Anreise hingewiesen
-

Catering/Verpflegung

Umgesetzt Kommentar:
ja/nein:

-
- Mehrweggeschirr wird verwendet
-
- regionale/saisonale Produkte und nach Möglichkeit aus ökologischem & biologischem Anbau sowie aus fairem Handel werden verwendet
-
- Bereitstellung von überwiegend oder ausschliesslich vegetarischen Gerichten
-
- Verzicht auf Einzelverpackungen
-
- Bereitstellung von Leitungswasser in Flaschen oder Karaffen und Verzicht auf Plastikflaschen
-
- Vermeidung von Lebensmittelverschwendung durch Anpassung der Lebensmittelmenge an Teilnehmerzahl und Resteverwertung
-

Catering/Verpflegung

Umgesetzt

Kommentar:

ja/nein:

Kommunikation der ökologischen Gründe, die der Wahl der Lebensmittel zugrunde liegen (z.B. bei Ankündigung des Apéros, auf Einladungsschreiben)

Herkunft der Fleischerzeugnisse und ihrer Lieferanten werden exakt nachgewiesen.

Ressourceneffizienz

Umgesetzt

Kommentar:

Ja/nein:

Auf Printmedien wird grösstenteils verzichtet, digitale Werbemöglichkeiten werden dafür verstärkt genutzt (z.B. Newsletter, E-Mails, soziale Netzwerke).

Drucksachen auf umweltfreundlichem Papier gedruckt und als dieses gekennzeichnet (Zertifizierung Papier und Druckerei)

Werbemittel werden wiederverwertet (z.B. Banner/ Roll-ups)

Textile Namensschilder werden anstelle von Namensschildern in Plastikhüllen verwendet

Alle Papierprodukte (Servietten) im Verpflegungsbereich sind aus Recyclingpapier.

Abfallmanagement

Umgesetzt

Kommentar:

Ja/nein:

Weitestgehende Abfallvermeidung

Sicherstellung von Wiederverwendung und eines funktionierenden Recyclings

Mülltrennsystem vor Ort für Veranstalter und Teilnehmer

Veranstaltungsort

Umgesetzt

Kommentar:

ja/nein:

Auswahl eines Veranstaltungsortes mit hohen Umweltstandards (z.B. Energieeffizienz)

Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuss

KommunikationUmgesetzt
ja/nein:

Kommentar:

 Kommunikation des nachhaltigen Ansatzes an das Organisationsteam, an LieferantInnen (Technik, Catering, Veranstaltungsort, Unterkunft usw.) und TeilnehmerInnen

 Erwägung einer Klimakompensation für die Veranstaltung und Bekanntmachung dieser Möglichkeit.

Soziale VerantwortungKonkrete
Umsetzung:

Kommentar:

 Sicherstellung des barrierefreien Zutritts zu allen Veranstaltungsbereichen (Toiletten)

 Nach Möglichkeit Einbindung sozialer Projekte (z.B. für Geschenke)

 Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern bei der Wahl der ReferentInnen
